

Name	Wert
> ID1	28
GEMEINDE	Geislingen
GEMARKUNG	Geislingen
GEMARKUNG_NR	7960
FLUR	
FLUR_NR	0
PLANUNGSTRAEGER	
PLANNAME	Ellenberg - 3. Änderung
AENDERUNG	3
AENDERUNG_BEM	
PLANART	2000 Qualifizierter Bplan
GENEHMIGUNGSDATUM	13.12.1973 00:00:00
INKRAFTTRETENSDATUM	14.01.1974 00:00:00
RECHTSSTAND	4000 Rechtskraft
FASSUNG_BAUNVO	30 - BauNVO, in Kraft getreten am 01.01.1969
DOKUMENT_SATZUNG	Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_19731213_Ellenberg_Satzung_3.pdf
DOKUMENT_ORIGINALPLAN	Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_19660720_Ellenberg_Plan_0.pdf
DOKUMENT_TEXTL_FESTSETZUNG	Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\Kein_Dokument_vorhanden.pdf
DOKUMENT_BAUVOERSCHRIFT	Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\Kein_Dokument_vorhanden.pdf
DOKUMENT_LEGENDE	Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_19660720_Ellenberg_Legende_0.pdf
NAME	Y:\Warehouses\BPlan\BPlan_Raster\7960_19660720_Ellenberg_Geoplan_0.tif

Satzung zur Änderung des Bebauungsplanes "Ellenberg" in Geislingen

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25.7.55 (Ges. Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am 12. Sept. 1973 folgende

S a t z u n g

zur Änderung des am 20.7.1966 genehmigten Bebauungsplanes "Ellenberg" beschlossen:

Einzigiger Paragraph

- (1) Der Abschnitt IV Buchstabe g) der Festsetzungen über die Art und das Maß der baulichen Nutzung sowie die äußere Gestaltung baulicher Anlagen in der Anlage 2 zum Bebauungsplan "Ellenberg", genehmigt am 20.7.1966, erhält folgenden Wortlaut:

"Strom- und Telefonanschluß:

In der Straße A (Auf dem Kapf) und in der Straße B (Oberer Ellenberg) müssen die Strom- und Telefonanschlüsse verkabelt werden."

- (2) Diesem Bebauungsplan ist eine Begründung als Anlage 1 beigelegt.

Anlage 1

Begründung:

Der Gemeinderat hält es für zweckmäßig, auch für die Straße B (Oberer Ellenberg), die wie die Straße A (Auf dem Kapf) sehr exponiert liegt, die Vollverkabelung vorzuschreiben. Damit wird ein schöneres Ortsbild erreicht. Dies ist ohne weiteres dadurch möglich, daß die Eigentümer der betroffenen Grundstücke sowie die OPD und die EVS keine Einwendungen erhoben und damit dieser Bebauungsplanänderung zugestimmt haben.

Bodenordnende Maßnahmen werden nicht erforderlich.

Weitere Erschließungskosten entstehen für die Gemeinde nicht.

7465 Geislingen, den 12. September 1973
Bürgermeisteramt:
gez. Ginter

Vorstehender Bebauungsplan wurde vom Landratsamt Zollernalbkreis mit Erlaß vom 13.12.1973 Reg.Nr. 201-612.21 B/He genehmigt. Er liegt mit Begründung vom 14.1.1974 an auf dem Bürgermeisteramt in Geislingen, Zimmer Nr. 6 öffentlich aus.

Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan ~~in Kraft~~ rechtsverbindlich geworden.

7465 Geislingen, den 8. Jan. 1974
Bürgermeisteramt:

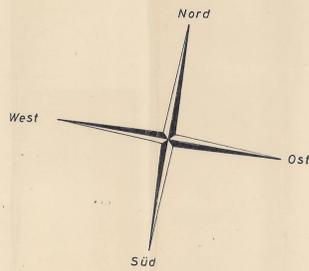
Im Auftrag

W. Müller

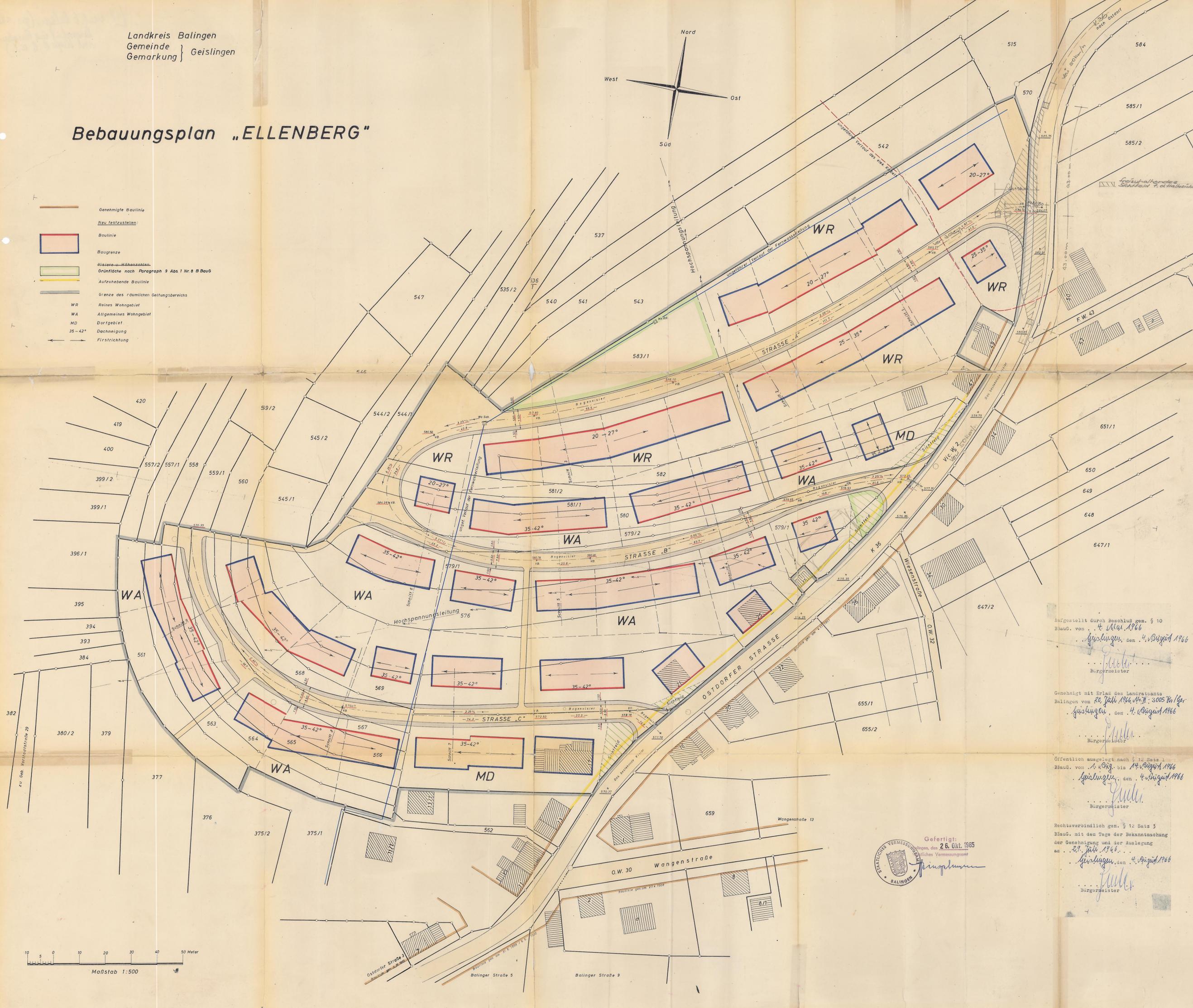


Landkreis Balingen
Gemeinde } Geislingen
Gemarkung }

Bebauungsplan „ELLENBERG“



- Genehmigte Baulinie
- Neu festzustellen:**
- Baulinie
- Baugrenze
- Mischungs-Hauszonen
- Grünfläche nach Paragraph 9 Abs. 1 Nr. 6 B. BauG
- Aufzunehmende Baulinie
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
- WR Reines Wohngebiet
- WA Allgemeines Wohngebiet
- MD Dorfgebiet
- 35-42° Dachneigung
- Firstrichtung

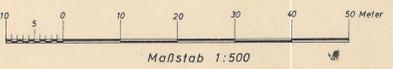


Aufgestellt durch Beschluss gem. § 10
BauG. vom 14. März 1966
Geislingen, den 4. August 1966
Bürgermeister

Genehmigt mit Erlaß des Landratsamts
Balingen vom 26. Juli 1966 Nr. 3005 K/Lgr
Geislingen, den 4. August 1966
Bürgermeister

Öffentlich ausgelegt nach § 12 Satz 1
BauG. vom 1. Aug. bis 14. August 1966
Geislingen, den 4. August 1966
Bürgermeister

Rechtsverbindlich gem. § 12 Satz 3
BauG. mit dem Tage der Bekanntmachung
der Genehmigung und der Auslegung
am 29. Juli 1966.
Geislingen, den 4. August 1966
Bürgermeister

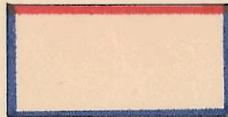


T



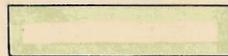
Genehmigte Baulinie

Neu festzustellen:



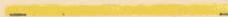
Baulinie

Baugrenze

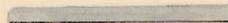


~~*Visiere u. Höhenzahlen*~~

Grünfläche nach Paragraph 9 Abs. 1 Nr. 8 B BauG



Aufzuhebende Baulinie



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

WR Reines Wohngebiet

WA Allgemeines Wohngebiet

MD Dorfgebiet

35 - 42° Dachneigung



Firstrichtung